



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Teilnehmerbedingungen für Tauchkurse, Tauchausflüge, Events

Der/die Teilnehmer/in an Ausbildungstauchgängen erklärt, dass von Seiten des Arztes keine Bedenken gegen die Ausübung des Tauchsports mittels Druckluft und Gasgemischen (Nitrox, Trimix etc.)/Atemregler bestehen und legt spätestens bei Kursbeginn ein ärztliches Attest vor.

Der/die Teilnehmer/in erklärt sich damit einverstanden, dass die im Anmeldeformular angegebenen Daten elektronisch verarbeitet werden und die Daten ausschließlich Tauchsport Seiler zur Verfügung stehen. Tauchsport Seiler verpflichtet sich, keinerlei Daten an Dritte (Ausnahme: PADI) weiterzugeben.

Während der Tauchgänge und des Kurses ist den Anweisungen der Tauchlehrer und ihrer Assistenten (STAFF-Personal) Folge zu leisten. Zuwiderhandeln bedingt den Kursausschluss. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Kursgebühren.

Wird ein Tauchgang aus Gründen, die nicht von Tauchsport Seiler oder deren Mitarbeiter zu vertreten sind, vorzeitig abgebrochen oder nicht durchgeführt, besteht kein Anspruch auf Erstattung. Wird der Kurs von dem/der Teilnehmer/in abgebrochen, besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Kursgebühr. Erscheint ein/e Teilnehmer/in nicht oder verspätet zum Kurs, verfällt der Anspruch auf eine entsprechende Leistung.

Die Teilnahme an Ausbildungstauchgängen erfolgt auf eigene Gefahr. Tauchsport Seiler, sowie deren Mitarbeiter, übernehmen keine Haftung bei Unfällen oder Erkrankungen. Die Haftung erstreckt sich nur auf Fälle groben Verschuldens (grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz).

Tauchsport Seiler übernimmt keine Haftung bei Diebstählen, Beschädigungen oder Verlust von Tauchsportgeräten oder anderem persönlichen Eigentum. Der/die Teilnehmer/in haftet während des Kurses für zur Verfügung gestellte Gegenstände. Bei Diebstahl, Verlust oder Beschädigung muss der/die Teilnehmer/in die Kosten für die Wiederanschaffung bzw. Reparatur der Gegenstände übernehmen. Dies gilt auch für gemeinsame Ausflüge (Dive Weekends usw.) und Führungen (Dive Guiding). Bei Fällen, in denen das Verschulden Tauchsport Seiler oder deren Mitarbeiter vorliegt, gilt diese Bestimmung nicht. Auch in diesen Fällen beschränkt sich die Haftung auf grobes Verschulden (grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz).

Die Sicherheit beim Tauchsport ist nur gewährleistet, wenn die gesamte Ausrüstung voll funktionsfähig ist. Der ordnungsgemäße Zustand der verwendeten Tauchgeräte wird vom Verleiher regelmäßig und sorgfältig geprüft. Dieser Umstand entbindet den/die Teilnehmer/in nicht von der Pflicht, sich vor jedem Tauchgang von der Funktionstüchtigkeit der verwendeten Geräte zu überzeugen.

Während des Schulungsbetriebes ist der Konsum von Alkohol vor einem Tauchgang untersagt. Die Einnahme von Medikamenten ist dem/der Tauchlehrer/in zu melden.

Durch die Anmeldung zu einem von Tauchsport Seiler veranstaltetem Tauchkurs oder Ausflug (Dive Weekend usw.) werden die Teilnahme-, Zahlungs- und Stornobedingungen, sowie die Statuten von Tauchsport Seiler anerkannt und zur Kenntnis genommen.

Für versäumte Unterrichtseinheiten besteht kein Anspruch auf kostenlose Nachholung.

Hat der Teilnehmer/in nicht in der vorgesehenen Zeit Prüfungsreife erlangt, können Perfektionsstunden (entgeltpflichtig) gebucht werden, um Prüfungsreife zu erlangen.

Begonnene Kurse müssen binnen 12 Monaten (ab dem 1. Kurstag) beendet werden, ansonst muss der Kurs zur Gänze wiederholt werden.



Anmeldung und Zahlungsbedingungen

(Tauchkurse, Reisearrangements inkl. Ausflüge, Events)

Nach Eingang der Anmeldung (schriftlich, telefonisch oder per E-Mail) ist innerhalb von 14 Tagen eine Anzahlung von 30% der Leistung vorzunehmen. Die Restzahlung der Leistung muss spätestens 4 Wochen vor Leistungsbeginn geleistet werden.

Werden Ihnen durch Tauchsport Seiler Reisearrangements von anderen Reiseveranstaltern vermittelt, so gelten deren eigene Reise- und Vertragsbestimmungen.

Die Leistungen von Tauchsport Seiler beginnen in der Regel erst ab Flughafen in Deutschland. Das rechtzeitige Eintreffen am Abreiseort liegt deshalb in Ihrer Verantwortung.

Rücktrittsbedingungen / Annullierungen

Bis zum Beginn der Annullierungsfristen erheben wir für die Annullierung und Änderungen (Namensänderungen, Änderungen des Leistungsdatums, Umbuchung der Unterkunft etc.) eine Bearbeitungsgebühr von 50 EUR pro Person, jedoch maximal 200 EUR pro Auftrag. Nach Beginn der Annullierungsfristen gelten folgende Kosten in Prozenten der gebuchten Leistung.

bis 60 Tage vor Leistungsbeginn 35%
59 bis 35 Tage vor Leistungsbeginn 50%
34 bis 14 Tage vor Leistungsbeginn 75%
13 bis 0 Tage vor Leistungsbeginn 100%

Für unvorhergesehene Ereignisse, wie z. B. bei plötzlich eintretender schwerer Krankheit, schwerem Unfall, Todesfall in der Familie etc., wird der frühzeitige Anschluss einer Annullierungs- und Reisekostenversicherung empfohlen, da diese Ereignisse nicht von der Pflicht zur Bezahlung der Annullierungsgebühr entbinden.

Können Sie die gebuchte Leistung nicht antreten, sind Sie jedoch in der Lage, uns eine Ersatzperson bekannt zu geben, die bereit ist, die Leistung unter den gleichen Bedingungen an Ihrer Stelle mitzumachen und das von Ihnen gebuchte Leistungsarrangement zu übernehmen, so erhebt Tauchsport Seiler lediglich die Bearbeitungsgebühr. Die Ersatzperson muss den besonderen Reiseerfordernissen genügen, und es dürften Ihrer Teilnahme an der Leistung keine gesetzlichen Vorschriften oder behördlichen Anordnungen entgegenstehen. Im Falle einer Ersatzperson bleiben Sie Tauchsport Seiler gegenüber jedoch neben der Ersatzperson persönlich haftbar für die Bezahlung des Leistungsarrangements und anfälliger Gebühren.

Sollten Sie aus irgendeinem Grund die Leistung vorzeitig abbrechen, so kann Ihnen Tauchsport Seiler den Preis für das Leistungsarrangement nicht zurückerstatten.

Programmänderungen

Für den Fall, dass das von Tauchsport Seiler verpflichtete Flugtransportunternehmen aus nicht vorhersehbaren Gründen nicht in der Lage ist, die vereinbarten Leistungen mit den vorgesehenen Flugzeugtypen zeitgerecht durchzuführen, behält sich die Tauchsport Seiler vor, den Transport mit einem anderen Flugtransportunternehmen, anderen Flugzeugtypen oder anderen Flugzeiten auszuführen.

Kann eine vereinbarte Leistung während der Reise nicht oder nur in veränderter Form erbracht werden, so sind wir um eine Ersatzlösung bemüht.

Wir gewähren eine Rückvergütung nur für eine nicht erbrachte Leistung, welche einen objektiven Mindewert zur ursprünglichen Vereinbarung bedeutet. Wir behalten uns vor, Ihnen unvermeidbare Mehrkosten, von denen wir beim Abschluss des Reisevertrages keine Kenntnisse hatten, weiter zu belasten. Dies gilt auch für den Fall, dass der Reiseteilnehmer seine Reise vorzeitig abbrechen muss.

Unvermeidbare Mehrkosten, von denen wir beim Abschluss des Reisevertrages auch unter Beachtung der erforderlichen Sorgfalt keine Kenntnis haben konnten, müssen wir Ihnen gegebenenfalls weiter belasten. diese Regelung gilt auch für den Fall, dass der Reiseteilnehmer seine Reise vorzeitig abbrechen muss.

Für Programmänderungen, welche auf Verspätungen von Transportmitteln zurückzuführen sind, haftet Tauchsport Seiler nicht.

Für alle für uns offerierten Reisen gilt eine Mindestteilnehmerzahl, die unterschiedlich sein kann. Beteiligen sich an einer Reise zu wenig Teilnehmer oder liegen besondere Umstände vor, die Tauchsport Seiler vor der Abreise zu einer wesentlichen Änderung der in den Prospekten angebotenen Leistungen zwingen, kann die Tauchsport Seiler die Reise bis spätestens 30 Tage vor dem festgelegten



Leistungsbeginn absagen. In diesen Fällen bemühen wir uns, Ihnen ein gleichwertiges Ersatzprogramm zu offerieren.

Preisanpassung

Wir behalten uns vor, aus Gründen, für die wir nicht verantwortlich sind, z. B. Treibstoffzuschläge, Erhöhung von Flughafentaxen, Hafengebühren, Kurserhöhungen usw., die Preise anzupassen. Preisanpassungen werden dem Kunden bis spätestens 14 Tage vor Leistungsbeginn bekannt gegeben. Bei Preiserhöhungen von mehr als 20% der Reisekosten, kann der Kunde innerhalb von 8 Tagen mit schriftlicher Kündigung kostenlos vom Vertrag zurücktreten.

Wichtige Hinweise für Taucher

Jeder Taucher muss im Besitz eines gültigen Tauchbrevets (CMAS, PADI oder SSI) sein. Er muss vor Leistungsbeginn gesund und tauchtauglich sein. Die letzte tauchärztliche Untersuchung darf nicht länger als 2 Jahre (je nach Tauchbasis eventuell 1 Jahr) zurückliegen. Die schriftliche Tauchtauglichkeitsbescheinigung muss auf Verlangen vorgelegt werden können. Der Zustand und die Vollständigkeit der persönlichen Tauchausrüstung muss vor Leistungsbeginn sorgfältig und fachmännisch überprüft werden.

Beanstandungen

Falls eine durch uns bestätigte oder aufgeführte Leistung nicht vorhanden ist oder mit erheblichen Mängeln behaftet, so sind Sie verpflichtet, beim dortigen Leistungsträger zu reklamieren und sonst nach Möglichkeit selber Abhilfe zu schaffen. Für diese erbrachten Leistungen müssen Sie eine Quittung vorweisen. Alle Reklamationen können nur schriftlich und innerhalb von 30 Tagen entgegengenommen werden.

Haftung

Tauchsport Seiler entschädigt Sie für den Ausfall oder die unrichtige Erbringung vereinbarter Leistungen oder für zusätzlich entstandene Kosten. Sie sind auf insgesamt maximal den zweifachen Leistungspreis beschränkt. Keine Haftung können wir für Programmänderungen übernehmen infolge Flugverspätungen, Streiks, behördliche Anordnungen, Verspätungen Dritter, höherer Gewalt und eigenem Verschulden.

An lokalen Veranstaltungen und Ausflügen, die Sie selber buchen, nehmen Sie auf eigenes Risiko teil. Wir lehnen jede Haftung ab. Bitte beachten Sie, dass für die meisten sportlichen Aktivitäten, gewisse psychische und physische Anforderungen an Sie gestellt werden. Für Unfälle wird keine Haftung übernommen, ausgenommen grobfahrlässiges Verschulden des Veranstalters.

Für Schäden oder Verlusten, welche Sie im Zusammenhang mit Flugtransporten, Benutzung von Transportunternehmen (Taxi, Bahn, Schiff, Bus usw.) erleiden, sind die Entschädigungsansprüche auf die Höhe der Summen beschränkt, die sich nach den internationalen Abkommen ergeben. Wir empfehlen daher eine Reisegepäckversicherung.

Verjährung

Schadenersatzforderungen gegen die Tauchsport Seiler gleichgültig aus welchem Grund, verjähren innerhalb einem Jahr. Die Verjährungsfrist beginnt an dem auf das Ende des gebuchten Reisearrangements folgenden Tag.

Gerichtsstand

Ausschließlicher Gerichtsstand ist Deutschland, Nordhausen.
Es ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar.